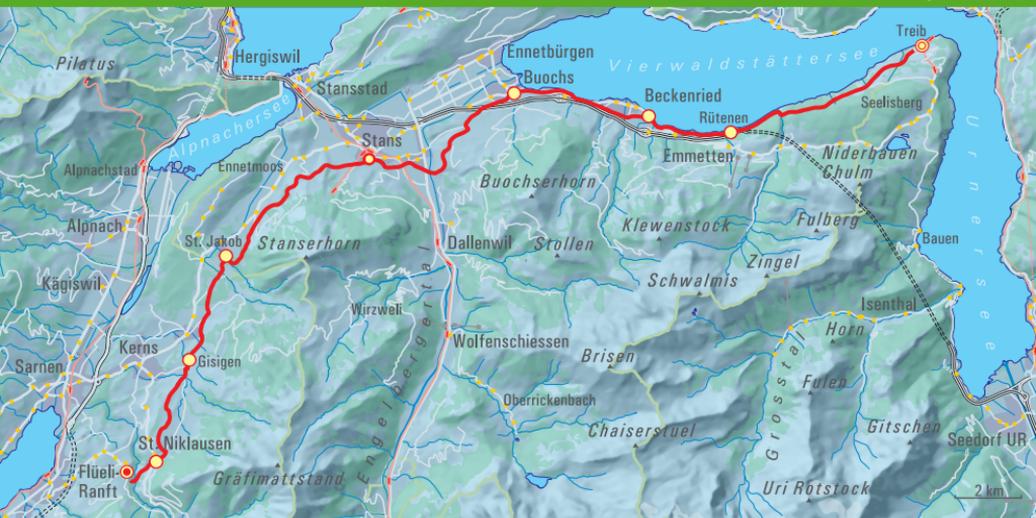


# Unterwegs mit Pilgern

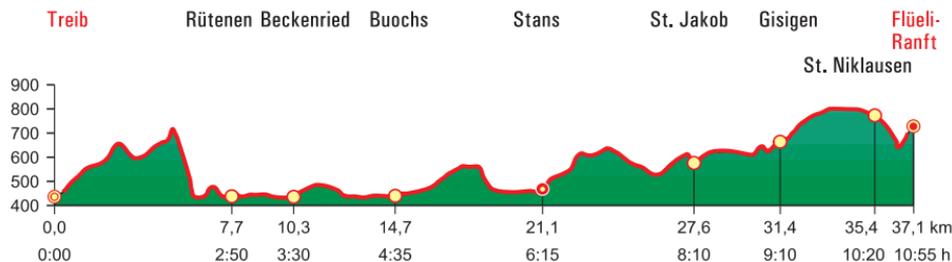


## Treib > Flüeli-Ranft

	Treib	0 h 00 min	
	Rütenen	2 h 50 min	2:50
	Beckenried	3 h 30 min	0:40
	Buochs	4 h 35 min	1:05
	Stans	6 h 15 min	1:40
	St. Jakob	8 h 10 min	1:55
	Gisigen	9 h 10 min	1:00
	St. Niklausen	10 h 20 min	1:10
	Flüeli-Ranft	10 h 55 min	0:35

## Wanderung

		hoch
		10 h 55 min
		37,1 km
		1475 m
		1185 m
		Mai - Oktober
		245T Stans
		Mehrtageswanderung





## Santiago und Ranft in einem Stück

Eine viertel Million Menschen pilgern jährlich auf dem Camino nach Santiago de Compostela. Tausende Kilometer quer durch Europa, zu Fuss. Auf ihrem Weg liegt auch der Ranft in Flüeli ob Sachseln, wo Bruder Klaus die letzten 20 Jahre seines Lebens verbrachte und wo ihn Staatsmänner aus halb Europa aufgesucht und um Rat gebeten haben. 100 000 Menschen sind es auch hier, die pro Jahr zu diesem Heiligen pilgern. Etliche davon kommen, wie die Santiago-Pilger, über den Bruder-Klausen-Weg zu Fuss.

Diese Wanderung führt erst auf dem Camino von Treib über Beckenried nach Stans, wo die beiden Pilgerwege und Pilgerströme aufeinandertreffen. Ab hier führen sie gemeinsam zum Ranft.

Die Ausgangsstation Treib erreicht man mit dem Schiff ab Brunnen. Dann folgt der Weg der Wanderlandroute Nr. 2 nach Beckenried, mit einem kühlen Bad in der Rüteneben dazwischen. Via Buochs, Ennerberg und Waltersberg erreicht man Stans, wo der Bruder-Klausen-Weg beginnt. Er steigt die Kniri hoch und führt dann via Meierskählen, Hubel und Murmatt geradewegs nach St. Jakob und von da weiter zum Maichäppeli ob

Kerns. Nun immer der Route Nr. 4, der Via Jacobi, folgen. Kurz vor dem Ranft führt der Weg zur Kirche St. Niklausen hoch und wieder hinab zur Kapelle im Müsli. Von da steigt ein Weg hinunter an die Melchaa, wo eine Brücke hinüberführt zum Ranft.

Der Weg ist keine gewöhnliche Wanderung. Das zeigen die vielen Kirchen, Kapellen und die Heiligenstöcke am Wegesrand. Ein Pilgerstübli lädt zur Rast, Pilgerzimmer bieten Nachtlager an. Und vielleicht wird man auf Pilger treffen, sie ein Stück ihres Wegs begleiten und erfahren, warum sie sich auf Pilgerschaft begeben haben.

Elsbeth Flüeler, 2017

### INFO

Erreichbar ist Treib mit dem Schiff über Brunnen. Von Flüeli-Ranft fährt ein Bus nach Sarnen.

Einkehren in allen grossen Ortschaften. Verpflegungsmöglichkeiten unterwegs mit Selbstbedienung, zum Beispiel im Pilgerstübli der Familie Windlin bei Gisigen. Liste mit Pilgerherbergen auf [www.jakobsweg.ch](http://www.jakobsweg.ch)



Der Weg der Pilger führt vorbei an typischen Urner Ställen mit Laube. Im Hintergrund der Mythen.



Mit Sack und Pack unterwegs am Vierwaldstättersee. Bilder: Elsbeth Flüeler

